

# Pflanzenschutzmittelrückstände in Rosenkohl

## Ergebnisse des 1. Quartals 2011

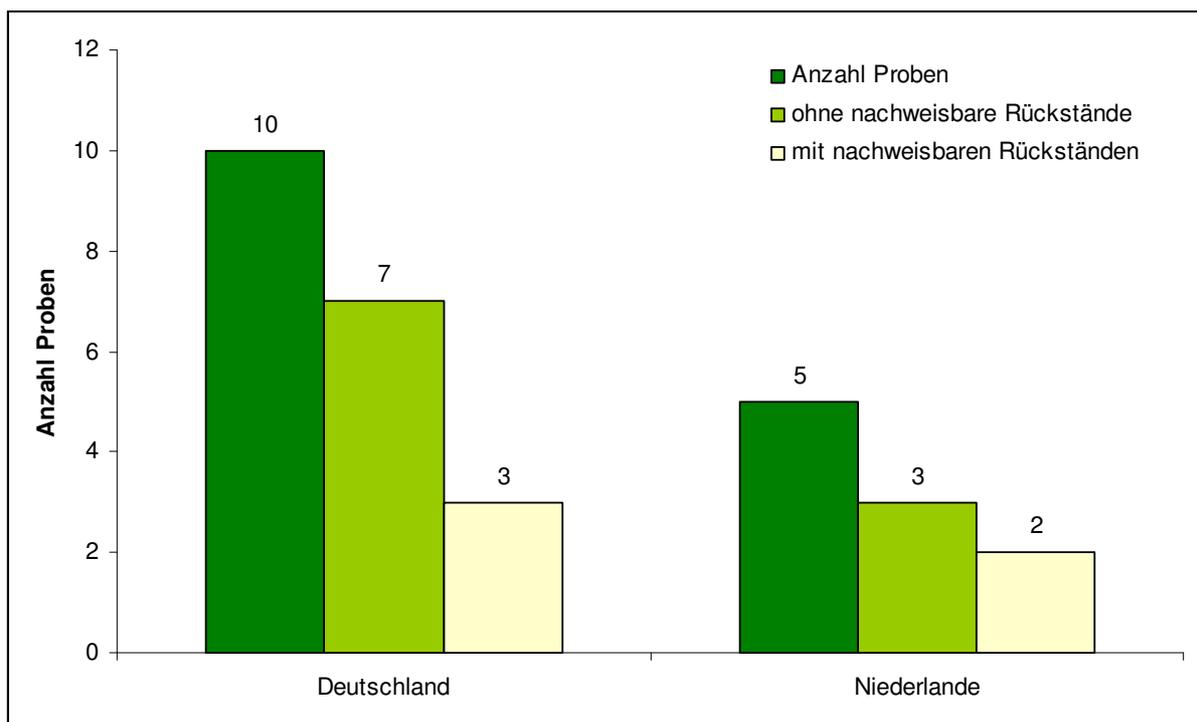
(Stand: 17.11.2011)

### Zusammenfassung

**15 Rosenkohlproben wurden im 1. Quartal 2011 auf Pflanzenschutzmittelrückstände untersucht. In 10 Proben wurden keine Rückstände nachgewiesen. Überschreitungen der gesetzlich festgelegten Höchstgehalte konnten nicht festgestellt werden.**

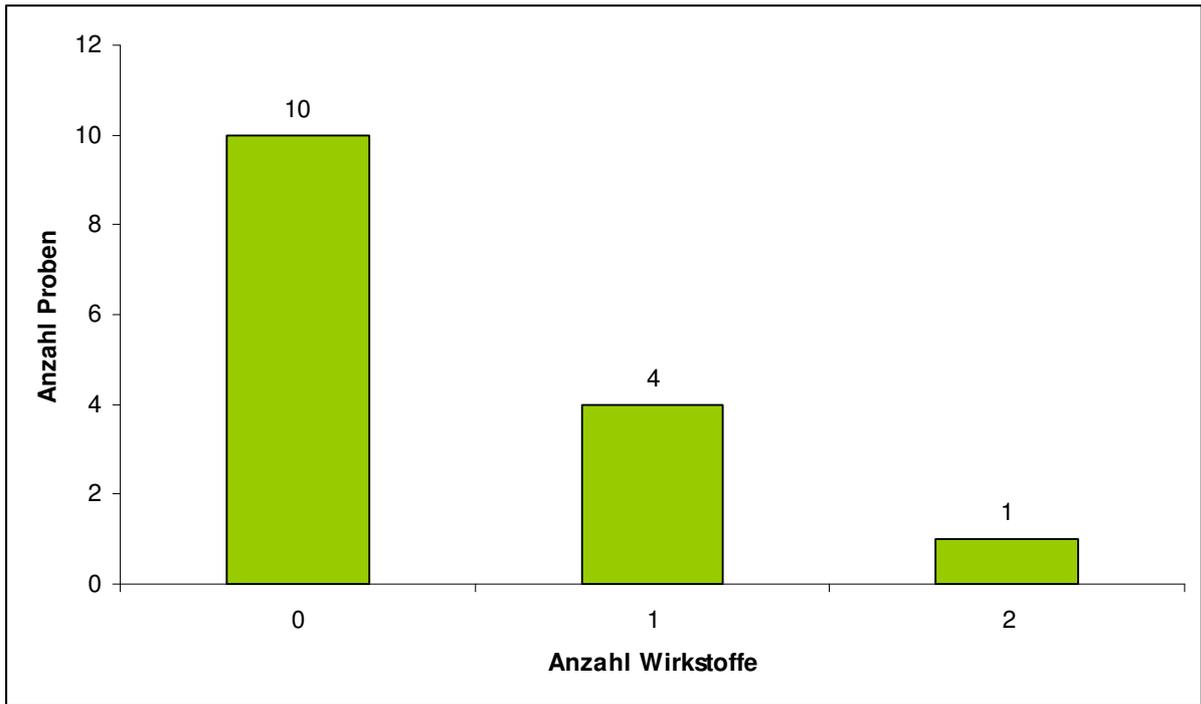
Im Lebensmittelinstitut Oldenburg des LAVES wurden von Februar bis März 2010 insgesamt 13 Proben Rosenkohl aus konventionellem Anbau und 2 Proben aus ökologischem Landbau auf Pflanzenschutzmittelrückstände untersucht. 10 Proben stammten aus Deutschland, davon 6 aus Niedersachsen. Die übrigen Proben Kohl kamen aus den Niederlanden.

In Abbildung 1 sind die Ergebnisse der Rückstandsuntersuchungen dargestellt.



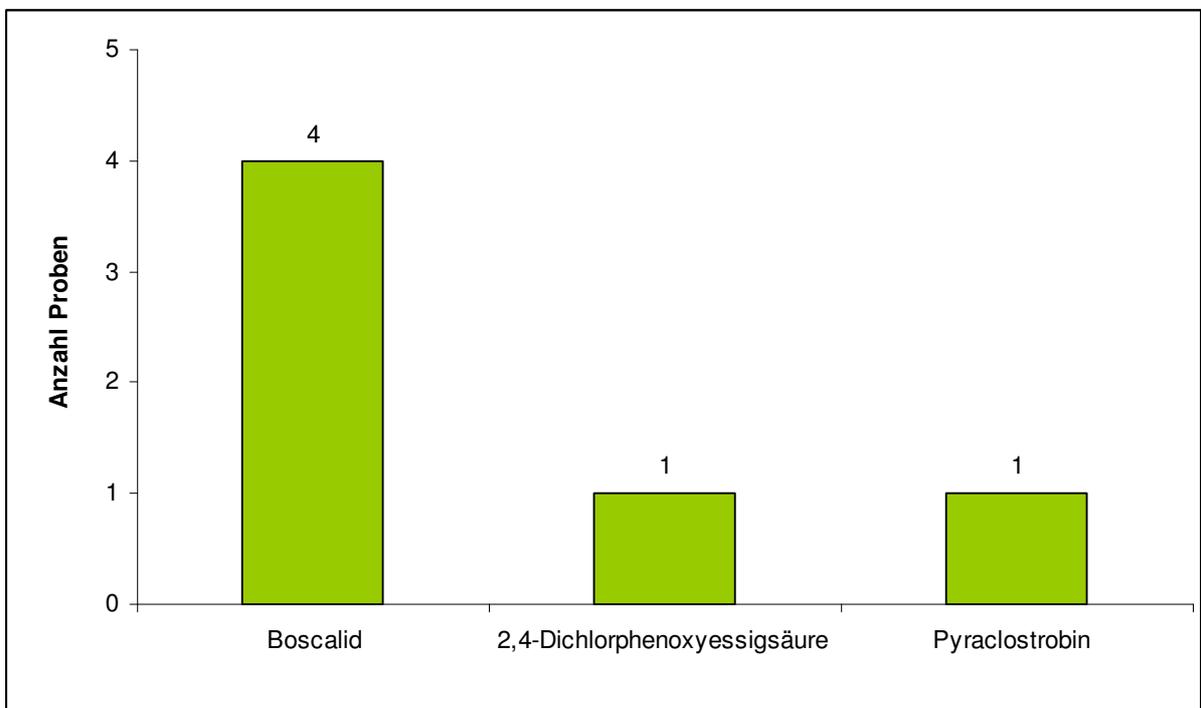
**Abbildung 1: Ergebniszusammenfassung der Rosenkohlproben, berücksichtigt sind Proben mit Rückstandsgehalten über 0,005 mg/kg für den jeweiligen Wirkstoff.**

10 Rosenkohlproben, darunter die 2 Bioproben, wiesen keine Rückstände von Pflanzenschutzmitteln auf. Rückstände oberhalb der rechtlich festgesetzten Höchstgehalte wurden in keiner Probe festgestellt.



**Abbildung 2: Anzahl der Rückstände in den Rosenkohlprouben; berücksichtigt sind Proben mit Rückstandsgehalten über 0,005 mg/kg für den jeweiligen Wirkstoff.**

Wie in Abbildung 2 dargestellt enthielt nur eine Rosenkohlproube 2 verschiedene Rückstände, ansonsten wurde lediglich ein Rückstand pro Proube nachgewiesen.



**Abbildung 3: Häufigkeit nachgewiesener Pflanzenschutzmittelrückstände in Rosenkohlprouben; berücksichtigt sind Proben mit Rückstandsgehalten über 0,005 mg/kg für den jeweiligen Wirkstoff.**

Abbildung 3 zeigt das Wirkungsspektrum der in den Proben festgestellten Pflanzenschutzmittelwirkstoffe. Insgesamt wurden lediglich 3 verschiedene Wirkstoffe in den Proben nachgewiesen. Der am häufigsten analysierte Wirkstoff ist das Fungizid Boscalid (4x).

**Fazit:**

67% der Rosenkohproben enthielten keine nachweisbaren Rückstände von Pflanzenschutzmitteln. Lediglich eine Probe wies 2 verschiedene Wirkstoffe auf. Höchstgehaltsüberschreitungen wurden nicht festgestellt. Die Untersuchungsergebnisse zeigen, dass Rosenkohl nicht oder nur leicht mit Rückständen von Pflanzenschutzmitteln behaftet ist.